

Medienmitteilung

Donnerstag, 6. November 2008

Sichere Standorte für Tiefenlagerung radioaktiver Abfälle

Stellungnahme von economiesuisse zur Einreichung der Standorte für geologische Tiefenlager

In den letzten 30 Jahren wurde die Geologie der Schweiz mit grossem Aufwand wissenschaftlich untersucht. Alle wesentlichen Fakten sind heute bekannt. Es konnte auch der Nachweis erbracht werden, dass die Schweiz ihre radioaktiven Abfälle langfristig sicher lagern kann. Der Bundesrat, die Behörden und unabhängige Experten haben diesen Nachweis im Juni 2006 anerkannt und bestätigt. Die sichere Tiefenlagerung für radioaktive Abfälle ist damit grundsätzlich gelöst.

Mit dem Einreichen der Standortgebiete wird ein weiterer wichtiger Schritt im Rahmen des Sachplans Geologische Tiefenlager unternommen. Dieses demokratische Verfahren bezieht die lokale Bevölkerung ein und sollte möglichst früh ihre Vorstellungen auch in Bezug auf sozio-ökonomische Kriterien berücksichtigen. An den vorgeschlagenen Standorten besteht genügend Raum für die Abfälle der heute in Betrieb stehenden Kernkraftwerke und für die aus den zukünftig zur Vermeidung der Stromlücke zu bauenden Ersatz-Kernkraftwerke. Der Schutz von Bevölkerung und Umwelt wie auch die langfristige Sicherheit ist an diesen Standorten im höchsten Masse gewährleistet.

Das Sachplanverfahren kann nur erfolgreich sein, wenn alle Beteiligten Hand bieten. Die Schweiz hat dank eigener Produktion von Kernenergie tiefe Strompreise, die der Wirtschaft und allen Haushalten zugute kommen. Mit unserem Strommix aus 60 Prozent Wasserkraft und 40 Prozent Kernenergie leistet die Schweiz zudem einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz. Ein geologisches Tiefenlager an sicherem Standort ist die richtige Lösung für den verantwortungsvollen Umgang mit dem auch in Zukunft wichtigen Energieträger.

Rückfragen:

Urs Näf

Telefon: 076 330 25 56

urs.naef@economiesuisse.ch